

2. I. ...  
II ...  
3. I ...  
II ...  
4. ...

## Alte Geschichte.

### Von den ältesten Zeiten bis zum Untergange des weströmischen Reiches — 476 n. Chr.

Die alte Geschichte zerfällt in vier Hauptabschnitte

- 1) die Urvölker (die ältesten Völker Asiens und Afrika's bis zu den Kriegen der Perfer gegen Griechenland c. 500 v. Chr.),
- 2) die Hellenen (bis nach dem Tode Alexanders des Großen, c. 300 v. Chr.),
- 3) die Römer bis zum Untergange ihrer Republik, 31 v. Chr.,
- 4) die Zeit der römischen Kaiser, bis 476 n. Chr.

---

#### Erster Hauptabschnitt.

##### Die Urvölker.

###### §. 1.

**Die Urzeit.** — Vor dem Anfange der eigentlichen Geschichte, die erst da beginnt, wo die Ereignisse durch schriftliche Denkmäler (Geschichtswerke, Urkunden, Inschriften u. s. w.) bestätigt werden, liegt eine Zeit, aus der sich nur dunkle Sagen bei den Völkern erhalten haben, die aber alle zur Bestätigung dessen dienen, was uns in dem ehrwürdigsten der Bücher, der heiligen Schrift, über jene Zeit geoffenbart ist.

Die Erforschung des Innern der Erde hat es erwiesen, daß dieselbe erst mehrere Entwicklungsstufen durchgemacht hat, ehe sie in ihrer jetzigen Gestalt geeignet wurde, der Wohnsitz des Menschen zu werden (6 Tage. — 1. Buch Mos., Kap. 1). — Wo der Ursitz der Menschen gewesen sei, läßt sich nicht mehr bestimmt nachweisen; aber die Bibel und die Sagen des Alterthums weisen uns darauf hin, daß die Wiege des Menschengeschlechts (das Paradies, 1. Mos., 2.) in Hochasien zu suchen ist, wo wir auch die günstigsten Naturverhältnisse finden, wie sie die Kindheit unseres Geschlechts bedurfte.